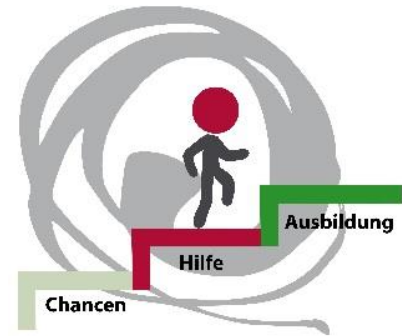


## Zuarbeit Kreisblatt KoBa Harz

### Das Team der Ausbildungsvermittlung der KoBa Harz – eine Erfolgsgeschichte Teil 3

Das Team der Ausbildungsvermittlung (ABV) unterstützt junge Menschen auf ihrem Weg in Ausbildung oder Arbeit. Sie beraten, vermitteln und bieten berufliche Bildungsangebote in vielen Bereichen an. Individuell, passgenau und natürlich auf die Bedürfnisse des Arbeitsmarktes zugeschnitten.



„Das Expertenteam der KoBa Harz steht ausschließlich Jugendlichen und jungen Erwachsenen bis 36 Jahre in allen persönlichen und beruflichen Fragen aktiv zur Seite“, erklärt Anita Denecke, Fachbereichsleiterin Aktive Leistungen der KoBa Harz. „An allen drei Regionalstellen in Halberstadt, Wernigerode und Quedlinburg stehen jeweils zwei Mitarbeiterinnen des Teams zur Verfügung. Sie helfen bei der Vermittlung in Ausbildung, beraten bezüglich einer finanziellen Unterstützung bei einer Ausbildungsaufnahme und begleiten die jungen Menschen während dieser Zeit bei Problemen.“

#### **Dazu ein weiteres Beispiel aus der heutigen Praxis des Teams der Ausbildungsvermittlung (ABV) der KoBa Harz – Regionalstelle Halberstadt:**

Eine junge Frau aus dem Landkreis Harz - mittlerweile 25 Jahre alt. Sie beendete die Schule mit einem Hauptschulabschluss. Ihre Eltern waren beide langzeitarbeitslos und sind mit ihr und ihren Geschwistern oft umgezogen, dadurch kam es zu wechselnden Schulbesuchen. Letztendlich trennte sich die Mutter und der Vater war mit den Kindern dann alleinerziehend. Die junge Frau musste deshalb schon früh erwachsen sein und Verantwortung übernehmen. Mehrere Versuche eine Ausbildung zu absolvieren, scheiterten schnell. Auch verschiedene Gelegenheitsjobs waren oft nur von kurzer Dauer.

Irgendwann zog sie aus und lebte allein in einer eigenen Wohnung. Ihr Alltag war mittlerweile geprägt von psychischen Angststörungen und Anpassungsschwierigkeiten. Die junge Frau äußerte aber seit geraumer Zeit immer wieder den Wunsch, eine Ausbildung zur Kauffrau für Büromanagement zu absolvieren. Jedoch sprachen weder ihre gesundheitliche Situation, noch das soziale Umfeld sowie der eher durchwachsene Hauptschulabschluss für diese Ausbildung. Mit Hilfe eines individuellen Coachings des Teams ABV konnte jedoch in kleinen Schritten erreicht werden, dass die junge Frau eine neue, passendere Wohnung gefunden hat und sie eine berufsbildende Schule (BBS) zum Erwerb des Realschulabschlusses besuchte. Innerhalb ihrer Berufsschulzeit entwickelte sie einen festen Willen. Sie lernte eifrig und hielt immer an ihrem Wunsch fest und dass, obwohl ihr diverse Stolpersteine (schwierige Antragstellung von BAföG, finanzielle Not aufgrund der schwierigen familiären Verhältnisse, Mietschulden, Einstellung des Kindergeldes etc.) im Weg lagen. Diese konnten jedoch durch die kontinuierliche Betreuung innerhalb der Ausbildungsvermittlung beseitigt werden. In diesem Jahr schloss die junge Frau dann die Berufsfachschule mit einem guten erweiterten

Realschulabschluss ab und konnte sogleich erfolgreich im Rahmen des Bewerbercoachings in ihrem Wunschberuf in eine Ausbildung vermittelt werden.

„Die individuelle Arbeit innerhalb der Ausbildungsvermittlung sowie der feste Willen der Bewerberin haben es ermöglicht, den Wunsch der jungen Frau am Ende zu erfüllen“, erklärt Susanne Fischer, Mitarbeiterin des Teams ABV in Halberstadt.

„Durch die viele Netzwerkarbeit gelingt es uns oft, auf kurzen Weg bürokratische Hürden abzuflachen. Mit Hilfe von vielen, kontinuierlichen Gesprächen während einer Ausbildung bzw. des Besuches einer BBS werden bereits erreichte Meilensteine thematisiert, um persönliche Kompetenzen der Bewerber aufzubauen. Dem Team ist es sehr wichtig die Hilfeempfänger dort abzuholen, wo sie stehen, um gemeinsam individuelle Ziele zu erarbeiten“, ergänzt Anja Jürgens, zweites Teammitglied ABV.

**Pressekontakt KoBa Harz:**

Pressestelle KoBa Harz

Tel.: 03943 58 – 3234 | Fax: 03943 58 – 3040 | E-Mail: [presse@koba-jobcenter-harz.de](mailto:presse@koba-jobcenter-harz.de)